

Inhalt

1	Die Bedeutung von Klärungsprozessen in der Psychotherapie	9
1.1	Was sind Klärungsprozesse?	9
1.2	Klärungsprozesse in der Therapie	10
1.3	Fragestellungen	13
2	Die empirische Erfassung des Explizierungs-Prozesses: Das Rating-System für formale, inhaltliche und Bearbeitungsanalysen (FINBE-System)	14
2.1	Ziele eines Mikro-Analyse-Systems	14
2.2	Gesagtes und Gemeintes: Das Grundmodell der Sprachproduktion	15
2.3	Grundmodell der Rekonstruktion	18
2.4	Rekonstruktion von Kernaussagen	21
2.5	Veränderungen des Gemeinten im Gesagten	22
2.6	Interaktionsanalyse	23
2.7	Explizierungs-Skalen	25
2.7.1	Bearbeitungsweisen des Klienten	25
2.7.2	Bearbeitungsangebote des Therapeuten	27
2.7.3	Triple-Bildung	27
2.7.4	Relatives Bearbeitungsangebot	28
2.7.5	Steuerungsprozesse	29
2.8	Inhaltliche Analyse	29
2.8.1	Standardaussagen	30
2.8.2	Vorgehen bei der Bildung der Standardaussagen	31
2.8.3	Vervollständigende Explizierung	32
2.8.4	Schlussfolgernde Explizierung: Kernaussagen	34
2.8.5	Mehrere Kerne	35
2.8.6	Kern und Bearbeitungsweise	36
2.9	Zum Rating von Bearbeitungsweisen	36
2.10	Inhaltliche Bezüge	40
2.11	Reliabilität und Validität	42
3	Bisherige empirische Studien zu Klärungsprozessen in der Psychotherapie	48
3.1	Einleitung	48
3.2	Methodik	48
3.3	Prüfung des Steuerungseffektes	48
3.3.1	Untersuchungen	49
3.3.2	Interpretation	49
3.4	Inhaltsbezüge und Steuerungseffekt	50
3.4.1	Fragestellung	50
3.4.2	Untersuchungen	50
3.4.3	Interpretation	51
3.5	Annahme von Bearbeitungsangeboten durch die Klienten	52
3.5.1	Fragestellung	52
3.5.2	Untersuchungen	53

	3.5.3	Interpretation	53
3.6		Annahme von Bearbeitungsangeboten bei verschiedenen Inhaltsbezügen	54
	3.6.1	Fragestellung	54
	3.6.2	Untersuchungen	55
	3.6.3	Interpretation	57
3.7		Eigeninitiative des Klienten im Explizierungsprozess	58
	3.7.1	Fragestellung	58
	3.7.2	Untersuchung	58
	3.7.3	Interpretation	59
3.8		Die Bedeutung von Klientencharakterisika für den Explizierungsprozess	60
	3.8.1	Fragestellung	60
	3.8.2	Zur Bedeutung der Eingangsvoraussetzung „Klärungsmotivation“	60
	3.8.3	Erfassung des Merkmals „Klärungsmotivation“	61
	3.8.4	Hypothesen	61
	3.8.5	Stichprobe	61
	3.8.6	Ergebnisse	62
	3.8.7	Steuerungseffekte bei Klienten mit hoher und niedriger Klärungsmotivation	62
	3.8.8	Annahme vertiefender, gleichhaltender und verflachender Bearbeitungsangebote durch die Klienten.	62
	3.8.9	Eigeninitiative der Gruppen	63
	3.8.10	Interpretation	64
3.9		Der Einfluss der Therapiephasen auf den Therapieprozess	65
	3.9.1	Unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte in den unterschiedlichen Therapiephasen	65
	3.9.2	Hypothesen	67
	3.9.3	Stichprobe	68
	3.9.4	Ergebnisse	68
	3.9.5	Interpretation	69
3.10		Der Einfluss der sprachlichen Gestaltung von Interventionen auf den Explizierungsprozess	71
	3.10.1	Fragestellung	71
	3.10.2	Untersuchung	73
	3.10.3	Verteilungen	73
	3.10.4	Steuerung	74
	3.10.5	Annahme der Bearbeitungsangebote	75
	3.10.6	Interpretation	77
3.11		Beziehungen zu Erfolgsmaßen	78
4		Wege zur Explizierung: Schritt für Schritt	79
5		Die Anwendung der Bearbeitungsskalen.	85
5.1		Einleitung	85
5.2		Empirische Befunde zur Bearbeitungsweise und zum Bearbeitungsangebot.	86
	5.2.1	Bearbeitungsweisen der Klient(inn)en	86
	5.2.2	Bearbeitungsangebote der Therapeuten	87
5.3		Unterschiede zwischen zweiten, sechsten und zehnten Sitzungen	89
5.4		Verschiedene Zeitabschnitte.	91
5.5		Merkmale der Therapeuten	93
	5.5.1	Therapeutische Expertise	93
	5.5.2	Geschlecht von Therapeut und Klient.	98

5.6	Therapeutische Stile	99
5.6.1	Einleitung	99
5.6.2	Gloria im Gespräch mit Rogers, Perls und Ellis	100
5.6.3	Klientenzentrierte versus psychodynamisch arbeitende Therapeuten	105
5.7	Steuerung	107
5.7.1	Einleitung	107
5.7.2	DEL-Analyse	109
5.7.3	Folgen	112
5.7.4	Rogers im Gespräch mit Gloria und Kathy	113
5.7.5	Konklusion	118
6	Ein Vergleich von Explizierungsprozessen in Verhaltenstherapie und Zielorientierter Gesprächspsychotherapie	120
6.1	Unterschiedliche Therapieprozesse in unterschiedlichen Therapieformen	120
6.2	Hypothesen	121
6.3	Methodik	122
6.3.1	Vorgehen	122
6.3.2	Analysierte Therapiestunden	122
6.3.3	Untersuchte Stichprobe	122
6.4	Ergebnisse	123
6.4.1	Ermittlung der Verteilungen	123
6.4.2	Steuerungseffekte	124
6.4.3	Vergleich der Steuerungseffekte	125
6.5	Vergleich der Bearbeitungsangebote	127
6.5.1	Vergleich der Therapieformen	128
6.5.2	Vergleich der Erfolgsgruppe	128
6.5.3	Vergleich von Anfangs- und Mittelkontakt	129
6.5.4	Absolute Bearbeitungsangebote von Therapeuten	129
6.6	Vergleich der Bearbeitungsweisen der Klienten	131
6.6.1	Veränderung der Bearbeitungsweisen	131
6.6.2	Realisierte Bearbeitungsweisen	132
6.7	Thematisierung von Inhalten	133
6.8	Diskussion	135
6.8.1	Steuerungseffekt	135
6.8.2	Vergleich der Steuerungseffekte	136
6.8.3	Bearbeitungsangebote	136
6.8.4	Absolute Bearbeitungsangebote der Therapeuten	138
6.8.5	Bearbeitungsweisen der Klienten	138
6.8.6	Thematisierte Inhalte	139
6.9	Resümee	140
7	Die Relevanz von Explizierungsprozessen in unterschiedlichen Therapieformen	141
7.1	Explizierungsprozesse in unterschiedlichen Therapieformen	141
7.2	Bearbeitungsangebot und Steuerung	141
7.2.1	Untersuchungsfragen	141
7.2.2	Stichprobe	141
7.2.3	Anzahl der Triple	142
7.3	Ergebnisse	142
7.3.1	Ermittlung der Verteilungen	142
7.3.2	Steuerungseffekte in den Mittelkontakten	144

7.3.3	Vergleich der Steuerungseffekte	144
7.3.4	Steuerungseffekte und Bearbeitungsangebote	145
7.3.5	Vergleich der Bearbeitungsangebote	146
7.3.6	Annahme von Bearbeitungsangeboten durch die Klienten	147
7.3.7	Annahme vertiefender Bearbeitungsangebote	147
7.3.8	Bearbeitung: Auf welchen Stufen der Bearbeitung arbeitet der Klient?. 148	
7.3.9	Veränderung der Bearbeitung von Therapiebeginn zur Therapiemitte . 150	
7.4	Diskussion	151
7.4.1	Steuerungseffekte	151
7.4.2	Vergleich der Steuerungseffekte	152
7.4.3	Vergleich der Bearbeitungsangebote	152
7.4.4	Annahme der Bearbeitungsangebote	153
7.4.5	Bearbeitungsschwerpunkte.	153
7.4.6	Veränderung der Bearbeitung	153
7.4.7	Klärungs- und Bewältigungs-Perspektive	154
8	Explizierende Arbeit von Klienten mit psychosomatischen Störungen im Therapieprozess und ihre Relevanz für den Therapieerfolg	155
8.1	Theoretische Grundlagen	155
8.2	Methodik.	157
8.2.1	Stichprobe	157
8.2.2	Auswertung.	158
8.3	Ergebnisse	159
8.3.1	Die Steuerungsmatrizen	159
8.4	Vertiefende Bearbeitung	162
8.4.1	Vertiefende Bearbeitung zu Therapiebeginn	162
8.4.2	Vertiefende Bearbeitung in der Therapiemitte	163
8.4.3	Veränderungen der Bearbeitungen im Therapieverlauf	164
8.4.4	Vertiefende Bearbeitungsangebote durch die Therapeuten	166
8.5	Steuerung	168
8.6	Resistenz gegen verflachende Bearbeitungsangebote	170
8.7	Vertiefende Eigeninitiative der Klienten.	172
8.8	Interventionen auf Bearbeitungsebene.	175
8.9	Resümee	176
9	Vor der Veränderung: Analyse einer Therapie.	177
9.1	Einleitung	177
9.2	Beschreibung der Fallstudie	178
9.3	Prozedur	179
9.4	Ergebnisse	180
9.5	Schlussfolgerungen und Diskussion.	190
10	Schlussfolgerungen aus den empirischen Analysen über Klärungsprozesse in der Psychotherapie	196
	Literatur	199